

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Arkadij Naiditsch spielt ab sofort für Aserbaidshan

30. Juli 2015



[DSB](#)

Arkadij Naiditsch, hier noch in den deutschen Farben bei der Mannschafts-EM 2013 in Warschau

Was seit Wochen schon durch die Presse geht ist nun vollzogen. Unser Spitzenspieler **Arkadij Naiditsch** hat die Föderation gewechselt und spielt künftig für Aserbaidshan. Ausschlaggebend für den Wechsel war sein Wunsch, sich neuen Herausforderungen zu stellen und in der Weltspitze noch weiter nach vorne zu kommen. Die dazu erforderlichen Mittel kann der Deutsche Schachbund derzeit nicht bereitstellen. Im Gegensatz zu verbreiteter Darstellung stellen wir jedoch fest, dass über viele Jahre erhebliche Mittel in die Förderung von **Arkadij Naiditsch** geflossen sind, die dazu beigetragen haben, dass er sein hohes Spielniveau erreicht hat.

Arkadij Naiditsch hat für den Deutschen Schachbund viele schöne Siege errungen. Er war insgesamt 77 mal in der [Nationalmannschaft](#) eingesetzt. Im Jahr 2007 wurde er in Bad Königshofen [Deutscher Meister](#). Herausragend sind sein Gewinn des [Dortmunder Sparkassen Chess Meetings 2005](#), der Gewinn der [Europamannschaftsmeisterschaft 2011](#) und seine zwei aufeinanderfolgenden Siege gegen den amtierenden Weltmeister **Magnus Carlsen** auf der [Schacholympiade](#) in Tromsø 2014 und auf dem [Grenke Chess Classic](#) in Baden-Baden 2015. Sein Wechsel bedeutet einen herben Verlust für die deutsche Nationalmannschaft. Gleichwohl ist der Wechsel in beiderseitigem Einvernehmen erfolgt.

Das Präsidium des Deutschen Schachbundes bedankt sich bei **Arkadij Naiditsch** für seinen großen

Einsatz. Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute und hoffen, dass er seine sportlichen Ziele auf diesem Weg erreichen kann.

Präsidium des Deutschen Schachbundes

30.07.2015 20:11 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 20057

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.